



Biodiversität All Inclusive

21. Februar 2012

WWF startet Projekt für naturverträglichen Tourismus in Deutschland

Hamburg - Mit dem Ziel, Natur und Artenvielfalt in Deutschland touristisch nachhaltig zu nutzen und zu schützen, hat der WWF gemeinsam mit Anbietern aus der Tourismuswirtschaft das Projekt „Biodiversität all inclusive“ ins Leben gerufen. Wie die Umweltstiftung am Dienstag mitteilte, sollen Reiseangebote und innerbetriebliche Abläufe umweltverträglich entwickelt und umgestaltet werden, ohne dabei die Attraktivität für Urlauber zu schmälern. Das Projekt wird durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln des Bundesumweltministeriums (BMU) gefördert.



Auf den Spuren der Wölfe © Andreas Eistert / WWF

„Tourismus und Naturschutz müssen keine Gegensätze sein“, sagt Martina Kohl, Projektleiterin und Tourismusexpertin beim WWF. Das Geschäft mit dem Urlaub könne den Schutz der Biodiversität entlang seiner gesamten Vertriebskette berücksichtigen. Außerdem habe auch der Schutz von seltenen oder gefährdeten Wildtieren eine touristische Komponente. „Wer Deutschlands Wildnis und Artenvielfalt behutsam erlebbar macht, steigert die Wertschätzung für die Natur. Touristische Angebote wie Wolfslehrpfade, Wanderwege auf den Spuren von Luchs und Bär können dazu einen Beitrag leisten“, so Kohl weiter.

„Mit attraktiven und naturverträglich konzipierten Reiseangeboten kann der Tourismussektor auch im Bewusstsein einer breiten Öffentlichkeit punkten und den positiven Trend zu Urlaub in der Heimat fördern“ sagt Prof. Beate Jessel, Präsidentin des Bundesamtes für Naturschutz. „Hotels und Einrichtungen, die ressourcenschonend arbeiten, regionale Produkte anbieten und Menschen für Erholung in der Natur begeistern, tragen dazu bei, dass unsere schönen Landschaften sowie die heimische Flora und Fauna in ihrer Vielfalt erhalten bleiben.“

Zu den Projektteilnehmern aus dem Tourismus zählen die in Deutschland größte Hotelkette Accor mit ihren Hotelmarken Novotel, Sofitel, Mercure, Ibis und Etap, Reiseveranstalter des forum anders reisen wie ReNatour, Spreescouts und Aventerra und Deutschlands zweitgrößter Reiseveranstalter REWE Touristik mit den Marken ITS, Tjaereborg, Meier's Weltreisen, ADAC Reisen, Jahn Reisen und Dertour. Im Verlauf des Projektes, das auf der ITB im Jahr 2013 die ersten Ergebnisse vorstellen möchte, werden die Akteure mehrfach zusammentreffen, um die Ideen und Ansätze in praktische Maßnahmen umzusetzen.

WEITERE INFORMATIONEN

[forum anders reisen e.V.](#)
[Umweltverträglich Reisen](#)

KONTAKT

Immo Fischer
Pressestelle

Tel: 030 311 777-427

[E-Mail schreiben](#)

